



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

JULI 2018



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Hessentag war ein voller Erfolg!

Der Hessentag in Korbach war ein voller Erfolg und ein nachhaltiger Schub für die ganze Region Waldeck-Frankenberg. Über 850.000 Besucher konnten sich in den 10 Tagen von der kulturellen Vielfalt, den kulinarischen Besonderheiten und der landschaftlichen Schönheit Hessens überzeugen. Korbach als Gastgeber hat sich hervorragend präsentiert und Werbung für sich selbst gemacht. Den größten Anteil daran tragen die vielen haupt- und ehrenamtlichen Organisatoren und Helfer, die mit mühevoller Hingabe und einem stetigen Lächeln auf dem Gesicht eine tolle Hessentags-Atmosphäre geschaffen haben.

ARMIN SCHWARZ MdL

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

seit 2011 darf ich Sie und Ihre Interessen im Wahlkreis 5 (Waldeck-Frankenberg I) im Hessischen Landtag vertreten.

Als schulpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion bin ich im Besonderen für alle bildungspolitischen Fragen zuständig. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir zu diesem, aber auch zu anderen Themen der Landespolitik Ihre Meinung mitteilen würden.

Für mich als Landtagsabgeordneter sind Sie wichtige Ansprechpartner in allen Fragen der Politik. Treten Sie daher mit mir und meinem Wahlkreisbüro in Korbach in Kontakt, damit ich Sie in Wiesbaden mit meiner Stimme entschlossen vertreten kann. Gerne können Sie mich aber auch persönlich ansprechen, vereinbaren Sie dazu am besten einen Termin mit meinen Mitarbeitern (Tel.: 05631/503330).

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Hilfe des Newsletters mehr über meine Arbeit in Wiesbaden zu erfahren.

Erfahren Sie mehr über mich auch auf:

www.armin-schwarz.de oder  facebook.com/schwarz.armin

Ihr



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Mit den Änderungen des Hessischen Verfassungsschutzgesetzes haben wir ein stabiles Fundament für Hessens Sicherheitsarchitektur geschaffen. Wir stärken unseren Nachrichtendienst, unsere Polizei und setzen rechtsstaatliche Grenzen. Wir können nicht nur Sicherheit, sondern auch Haushalten: Die „schwarze Null“ wird zur Regel, wir bauen Schulden ab. Davon profitieren die jetzigen und die nächsten Generationen. Darüber hinaus entlasten wir unsere Kommunen – die Pflicht für Straßenbeiträge entfällt und bringt gute Lösungen für Anwohnerinnen und Anwohner.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen. Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

PFLICHT FÜR STRASSENBEITRÄGE ENTFÄLLT

LÖSUNG IM INTERESSE DER GRUNDSTÜCKSBESITZER UND KOMMUNEN GEFUNDEN

Wir haben eine gute Lösung im Sinne der Anwohnerinnen und Anwohner sowie im Interesse der Grundstücksbesitzer und der Kommunen gefunden.

Aus einem „soll“ wird ein „kann“. Außerdem verbessern wir die Zahlungsabläufe und entlasten die Anlieger, indem jetzt Ratenzahlungen möglich sind, die auf zwanzig Jahre gestreckt werden können und niedrigere Zinsen umfasst.

„Die Neuregelung sieht vor, dass die Kommunen frei entscheiden, ob sie Anwohnerinnen und Anwohner an der Finanzierung von Straßenbau oder Straßensanierungen beteiligen oder nicht.“

Eine Alternative sind wiederkehrende Straßenbeiträge: Hier können die Kosten über einen längeren Zeitraum mit niedrigen Beiträgen verteilt werden. Damit werden hohe Einmalzahlungen vermieden. Zudem fördern wir die Kommunen, die von einmaligen auf wiederkehrende Straßenbeiträge umstellen, mit 20.000 Euro pro Abrechnungsgebiet. Bisher müssen die Abrechnungsgebiete für die wiederkehrenden Straßenbeiträge durch einen „funktionalen Zusammenhang“ verbunden sein, diese Voraussetzung streichen wir.

„Auch defizitäre Kommunen sind frei in der Finanzierung ihrer Straßensanierung, es gibt keinen Zwang zur Erhebung von Straßenbeiträgen bei Defiziten im Haushalt.“



Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer

MODERNE UND STRINGENTE SICHERHEITSPOLITIK FÜR HESSEN

ÄNDERUNGEN IM VERFASSUNGSSCHUTZGESETZ BRINGT NEUE POLIZEIBEFUGNISSE

Am Plenardonnerstag haben wir die Änderungen des Hessischen Verfassungsschutzgesetzes beschlossen und damit ein stabiles Fundament für Hessens Sicherheitsarchitektur geschaffen.

„Mit dem neuen Gesetz stärken wir unseren Nachrichtendienst, unsere Polizei und setzen rechtsstaatliche Grenzen.“

Das Polizeigesetz wird um die Möglichkeit erweitert, auf Nutzungsdaten von Messenger-Diensten zuzugreifen, da häufig schwere Straftaten und terroristische Anschläge

über genau diese Kommunikationswege vorbereitet werden. Die Polizei kann bereits von Telefon-Anbietern gespeicherte Nutzungsdaten erfragen, dies wird künftig um WhatsApp und Skype erweitert. Darüber hinaus ist die Verankerung der sogenannten Quellen-Telekommunikationsüberwachung, der Quellen-TKÜ und der Online-Durchsuchung im Hessischen Sicherheits- und Ordnungsgesetz eine wichtige und richtige Entscheidung zur Stärkung der Sicherheit in unserem Land Hessen.

Im Sinne einer wirksamen parlamentarischen Kontrolle des Verfassungsschutzes und der Gewaltenteilung haben wir ein eigenständiges Gesetz verabschiedet, das sich mit den Befugnissen für die Parlamentarische Kontrollkommission an den ent-



Alexander Bauer, Innenpolitischer Sprecher

sprechenden Regelungen des Bundestages orientiert. Damit schaffen wir Sicherheit und Transparenz für unsere Bürgerinnen und Bürger.

DAUERHAFTER SCHULDENTILGUNG WIRD ZUR REGEL

UNSERE POLITIK IST VERANTWORTUNGSBEWUSST UND ZAHLT SICH AUS

Hessen steht hervorragend da: Die „schwarze Null“, die erstmals im Haushalt 2016/2017 erreicht wurde, wird nun zur Regel. Wir bauen weiterhin Schulden ab und werden bis zum Jahr 2022 rund 700 Millionen Euro tilgen – das sind historische Zahlen. Das zahlt sich sowohl für die jetzige, als auch für die kommenden Gene-

rationen aus. Dank der guten Haushaltssituation können wir darüber hinaus gezielt wichtige Zukunftsinvestitionen angehen:

„Wir investieren rund 1,7 Milliarden Euro in den sozialen Wohnungsbau, übernehmen die Kindergartenbeiträge aller drei Kindergartenjahre für sechs Stunden täglich, haben eine 105-prozentige Lehrerversorgung und leisten eine Sanierungsoffensive für Straßen und Radwege mit über 400 Millionen Euro.“

Darüber hinaus werden durch die HESSENKASSE kommunale Kassenkredite abgelöst und mit Hilfe unserer Kommunalinvestitionsprogramme wichtige Investitionen angeschoben. Zu diesem Erfolg tragen auch die sehr gute konjunkturelle Lage und hohe Steuereinnahmen bei. Dafür haben wir wichtige Rahmenbedingungen und einen Konsolidierungsweg geschaffen, der nicht immer einfach war, sich aber schließlich ausgezahlt hat.

„Dies alles zeigt, dass unser Weg der richtige ist. Wir werden diesen auch in Zukunft gehen.“



Michael Boddenberg, Fraktionsvorsitzender

ARMIN SCHWARZ UND CLAUDIA RAVENSBURG

RUFEN ZUR TEILNAHME AM SWIM-PROGRAMM AUF



Auf dem traditionellen Hessenfest in der Hessischen Landesvertretung in Berlin konnten wir in diesem Jahr als Ehrengast neben unserer Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel zum ersten und hoffentlich nicht zum letzten Mal auch den originalen DFB-Pokal begrüßen!

Waldeck-Frankenberg – Die Hessische Landesregierung legt ein neues Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) mit einem Gesamtvolumen von 50 Millionen Euro auf. Ab sofort können Förderungen für die Erneuerung von Hallenbädern und Freibädern beantragt und Maßnahmen geplant werden. Hierüber informieren die beiden Landtagsabgeordneten Ravensburg und Schwarz. „Schwimmen zu lernen ist essenziell und erfordert entsprechende Schwimmbäder.

Das von der Hessischen Landesregierung auferlegte SWIM-Programm stellt daher einen herausragenden Beitrag zum Erhalt der hessischen Bäderlandschaft dar. Auch für die Hallen- und Freibäder im Landkreis Waldeck-Frankenberg ist das sicherlich mehr als interessant. Das Land unterstreicht durch die Neuauflage eines Schwimmbadprogramms, die Bedeutung der Bäderlandschaft und des Schwimmsports. Ich freue mich riesig über diese millionenschwere Initiative des Landes zum Erhalt unserer Schwimmstätten“, so Armin Schwarz, MdL, der zur Teilnahme am Landesprogramm aufruft.

Für das Förderprogramm können sich Hessische Landkreise, Städte, Gemeinden und deren öffentlich-rechtliche Unternehmen sowie Zweckverbände bewerben. Auch gemeinnützige Sportverbände und –vereine sowie Fördervereine sind antragsberechtigt. „Unsere Bäder sind für die Freizeitgestaltung der Bürgerinnen und Bürger, für Sportvereine, den Schulunterricht und natürlich zum Erlernen des Schwimmens von unverzichtbarem Wert. Hier bietet sich eine einmalige Chance für die Schwimmbäder im Waldecker Land, betont die Claudia Ravensburg, MdL.

JUNI
28

28. Juni 2018
Sommerreise des AK
Haushalt und Finanzen

JULI
19

19. Juli 2018
Sommerreise des WVA

JULI
27

27. Juli 2018
Sommerbereitung im
eigenen Wahlkreis

Bereits von 2007 bis 2012 hatte das Land mit einem Hallenbad-Investitionsprogramm die Kommunen dabei unterstützt, flächendeckend Bäder zu sanieren. Durch die gute Haushaltslage wird das Schwimmbad-Investitionsprogramm nun erneut auferlegt und durch den Zusatz Freibäder erweitert. Infos zum Landesprogramm gibt es unter swim.hessen.de

DAS FÖRDERPROGRAMM „KIP MACHT SCHULE!“

ZAHLT SICH AUCH FÜR WALDECK-FRANKENBERG AUS

„Mit dem Kommunalinvestitionsprogramm II („KIP macht Schule“) stellen Bund und Land finanzielle Mittel bereit, um die Schulinfrastruktur der Kommunen weiter zu verbessern. So können diese schneller und leichter Investitionen in ihren Schulgebäuden realisieren und damit den jeweiligen Schulstandort aufwerten.“ Wie die Abgeordneten Claudia Ravensburg und Armin Schwarz mitteilen, umfasst das Programm insgesamt ein Volumen von rund 558 Millionen Euro. Diese Summe setzt sich aus verschiedenen Finanzierungsanteilen zusammen. Zum einen ein Bundeszuschuss in Höhe von knapp 330 Millionen Euro. Dazu kommt eine Kofinanzierung als Eigenanteil der Schulträgerkommunen in Höhe von 110 Millionen Euro. Hierfür wird den Kommunen von der WIBank ein günstiges Darlehen angeboten. Das Land ergänzt diese Summen um insgesamt 118 Millionen Euro.

„Während der Bundeszuschuss nur finanzschwachen Schulträgerkommunen zugutekommt, profitieren von den Landesgeldern alle Schulträger in Hessen, denn Sanierungsbedarf an Hessens Schulen gibt es unabhän-

gig von der Finanzschwäche des Schulträgers. Der Zuschuss ist gut angelegtes Geld, welches direkt in unsere Schulen und somit für die kommende Generation investiert wird“, so Claudia Ravensburg, MdL.

„Förderfähig sind u.a. Investitionsmaßnahmen an Schulgebäuden, Außenanlagen oder Sporthallen, Ausstattungsinvestitionen, energetische Sanierungen, oder Investitionen in die digitale Infrastruktur. Auch die Kommunen im Landkreis Waldeck-Frankenberg profitieren von dem aufgelegten Programm und können nun Investitionen in Höhe von 16.917.140 Euro in die Schulinfrastruktur investieren“

erläutert der Abgeordnete Armin Schwarz. „Ich würde mich freuen, wenn auch in Waldeck-Frankenberg die Fördermittel schnellstmöglichst zum Wohle der Schülerinnen und Schüler eingesetzt werden können. Schließlich wollen wir moderne Schulen, die unseren Kindern hervorragende Lernbedingungen bieten und sie auf die Herausforderungen in der Zukunft gut vorbereiten. Daher engagieren wir uns bewusst in unseren Schulen, um die

kommunale Schulinfrastruktur weiter entscheidend zu verbessern.“

Mit der Abwicklung der Förderanträge ist die WIBank beauftragt. Auf deren Homepage gibt es entsprechende Anmeldeformulare, die dort vom jeweiligen Bürgermeister oder Landrat als Vertreter des Schulträgers bis zum 31.12.2018 in schriftlicher und elektronischer Form eingereicht werden können.“

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1–3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Armin Schwarz MdL
Wahlkreis Waldeck-Frankenberg I
Hagenstraße 3a | 34497 Korbach
Tel.: 05631 – 50 33 30 | Fax: 05631 – 50 33 32
a.schwarz@ltg.hessen.de
www.armin-schwarz.de

Fotos: Scarlett Rüger, Julia Hartmann, cdu.de, cduhessen